



AUS DEM GEMEINDERAT WANGEN-BRÜTTISELLEN

Energiesparmassnahmen in öffentlichen Räumlichkeiten

Im Winter 2022/23 droht wegen dem Ukraine-Krieg und der damit reduzierten Gaslieferungen aus Russland eine Gasmangellage in Europa. Mit einer landesweiten Kampagne hat der Bundesrat Sparappelle an Bevölkerung, Wirtschaft und die öffentliche Hand gerichtet, die bis im April 2023 laufen sollen. Er zeigt auf, wie Bevölkerung und Wirtschaft mit einfach umsetzbaren Tipps Energie sparen können. Ziel ist, dass sich möglichst viele freiwillig daran beteiligen und dazu beitragen, dass die Schweiz gar nicht erst in eine Mangellage kommt, welche dann einschneidende Massnahmen erfordern würden und als härteste Massnahme auch zyklische Abschaltungen vorsehen kann.

Die Sparempfehlungen richten sich an alle. Sie zeigen, wie man ganz einfach Energie – Gas, Heizöl, Strom und andere Energieträger – sparen kann, ob Zuhause oder am Arbeitsplatz: Durch Absenken der Heiztemperatur, durch weniger Warmwasserverbrauch, durch das Abschalten von elektrischen Geräten oder der Beleuchtung.

Der Gemeinderat sowie die Geschäftsleitung haben daher Sparmassnahmen in den öffentlichen Gebäuden und Anlagen beschlossen, um das Risiko für das Eintreten einer Energiekrise zu reduzieren. Die Sparmassnahmen von heute tragen zur Sicherung der Versorgungslage von morgen bei.

Folgende Sparmassnahmen wurden beschlossen und per sofort umgesetzt:

- Reduktion der Raumtemperatur auf maximal 20 °C
- Reduktion der Raumtemperaturen der Tagesstrukturen und der Therapiezimmer auf den Schulanlagen auf 21°C.
- Situative Optimierung der Lüftungsaktivität, dort wo eine Lüftungsanlage vorhanden ist.
- Reduktion der Raumtemperatur in nicht regelmässig verwendeten Räumen auf 15°C (z.B. Foyer, Eingangshallen, Korridore).
- Maximal mögliche Temperaturabsenkung in Gebäuden und Räumen, die nicht beheizt werden müssen (z.B. Keller, Archive, Materialräume, Abstellräume, Estriche).
- Abschalten der IT am Feierabend und Wochenende; insbesondere PC, Bildschirme und Drucker.
- Reduktion der Beleuchtung in den Korridoren / Eingängen.
- Optimierung des Stromverbrauchs in Kühlschränken auf 7°C.
- Optimierung der Warmwasseraufbereitung mit Senkung der Warmwassertemperatur in den Küchen und Abschalten des Warmwassers in allen öffentlichen Toiletten.
- Verbot von «Heizöfeli», Heizstrahler etc. in allen öffentlichen Gebäuden.
- Hinweise an Aufzügen anbringen wie z.B. Treppensteigen ist gesund und spart Strom.
- Abschalten der Brunnen.
- Weihnachtsdekorationen (inkl. Weihnachtsbaum) sind ohne elektrische Ausstattungen aufzustellen.

Die Wohnungen im Eigentum der Gemeinde werden von den erwähnten Massnahmen bezüglich Raumtemperatur ausgeschlossen. Die Raumtemperatur in einer Mietwohnung muss 20 bis 22°C erreichen.

Der Gemeinderat beobachtet die aktuelle Lage genau und wird bei Bedarf weitere Massnahmen beschliessen oder allenfalls auch wieder aufheben. In einer akuten Mangellage würden entsprechende Massnahmen vom Bundesrat per Verordnung erlassen und durch die Gemeinde umgesetzt. Die Gemeinde Wangen-Brüttisellen ruft die Bevölkerung und die Wirtschaft im Sinne der Eigenverantwortung auf, mit eigenen Massnahmen zum Energiesparen beizutragen und damit eine Energiemangellage im Winter möglichst zu verhindern.

Festsetzung der Energie- und Klimastrategie

Mit Verabschiedung des Schwerpunktprogramms 2020/2024 vom 4. Oktober 2021 hat der Gemeinderat die Mitglieder des Bauausschusses beauftragt, unter Einbezug von Fachplanern eine Energiestrategie auszuarbeiten. An seiner Sitzung vom 24. Januar 2022 bewilligte der Gemeinderat einen Kredit über CHF 21'000 und vergab die Leistungen für die fachliche Unterstützung der Energie- und Klimastrategie an die Brandes Energie AG. Gleichzeitig setzte er eine Arbeitsgruppe Energie ein. Die erarbeitete Energie- und Klimastrategie beinhaltet unter anderem die Klimabilanz, die Energie- und Klimaziele und sechs strategische Handlungsfelder. Sie wurde am 7. November 2022 vom Gemeinderat genehmigt.

Auf Basis der vorhandenen und zugänglichen Daten wurden für das ganze Gemeindegebiet eine einfache Energie- und Klimabilanz erstellt sowie lokale Energiepotenziale identifiziert. Zudem wurden die lokalen Folgen des Klimawandels betrachtet. Darauf aufbauend hat die Arbeitsgruppe Vorschläge für übergeordnete Strategieansätze und Zielsetzungen sowie sechs strategische Handlungsfelder und verschiedene Massnahmenideen erarbeitet.

Dem Klimawandel soll mit zwei grundsätzlichen Stossrichtungen begegnet werden:

- Strategien, Ziele und Massnahmen zum Klimaschutz
- Strategien, Ziele und Massnahmen zur Klimawandelanpassung

Die Gemeinde hat sich sowohl für das gesamte Gemeindegebiet als auch für die Gemeindeverwaltung übergeordnete Klimaziele gesetzt.

1. Die Gemeinde Wangen-Brüttisellen wird bis spätestens 2050 klimaneutral.
Das Netto-Null Klimaziel für 2050 für das Gemeindegebiet entspricht den Klimaneutralitätszielen von Bund und Kanton.
2. Die Gemeindeverwaltung geht als Vorbild voran und wird spätestens 2035 klimaneutral.

Um die übergeordneten Klimaziele zu erreichen, hat der Gemeinderat sechs strategische Handlungsfelder mit individuellen Zielen definiert:

- Kommunikation/Information/Beratung/Förderung
- Wärme/Kälte
- Strom
- Mobilität
- Industrie/Landwirtschaft
- Klimawandelanpassung

Für alle strategischen Handlungsfelder wurden erste kurz- bis mittelfristige Massnahmenideen entwickelt, welche nun in den nächsten Schritten konkretisiert und dem Gemeinderat nochmals zur Prüfung und Genehmigung unterbreitet werden. Dazu gehören zum Beispiel mehr Informationen auf der Homepage der Gemeinde, eine Machbarkeitsstudie für PV-Anlagen auf kommunalen Liegenschaften oder eine Analyse der Energieeffizienz der Strassenbeleuchtung und vieles mehr. Die genehmigte Energie- und Klimastrategie finden Sie unter www.wangen-bruettisellen.ch unter der Rubrik Politik/Gemeinderat/Beschlüsse.

Für die Umsetzung der Energie- und Klimastrategie und die Konkretisierung der Massnahmenideen wurde eine neue Arbeitsgruppe eingesetzt, welche die Aufgaben unter Berücksichtigung der Übersicht der möglichen Massnahmen koordiniert. Die Arbeitsgruppe „Klima und Energie“ setzt sich aus den nachstehenden Personen zusammen:

Martin Kull, Ressortvorsteher Tiefbau und Sicherheit (Vorsitzender)

Marco Gamma, Ressortvorsteher Hochbau und Planung (Vize-Vorsitzender)

Ruth Dettwiler, Ressortvorsteherin Liegenschaften und Umwelt, (Mitglied)

Hanspeter Bislin, Leiter Tiefbau, Unterhalt und Sicherheit, operativer Leiter)

In einem noch zu erarbeitenden Pflichtenheft werden sowohl die Ziele als auch die Aufgaben und Kompetenzen geregelt.

Leistungsvereinbarung mit Pflegezentrum Rotacher

Die Trägergemeinden Dietlikon, Wallisellen und Wangen-Brüttisellen betreiben gemeinsam das Pflegezentrum Rotacher als interkommunale Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit. Die Leistungsvereinbarung zwischen dem Pflegezentrum Rotacher und den Trägergemeinden bezweckt die Gewährleistung eines bedarfs- und fachgerechten Angebots an stationären Pflegeleistungen sowie Leistungen für Unterkunft, Verpflegung und Betreuung.

Gestützt auf Art. 7 und 15 des Gründungsvertrags der interkommunalen Anstalt Pflegezentrum Rotacher verlangt der Abschluss der vierjährigen Leistungsvereinbarung die Zustimmung aller Trägergemeinden. Mit Beschluss vom 7. Dezember 2009 wurde die Leistungsvereinbarung erstmals genehmigt und mit Beschluss vom 26. November 2018 revidiert. Sie ist noch bis am 31. Dezember 2022 gültig. Vor diesem Hintergrund beantragte der Verwaltungsrat des Pflegezentrums Rotacher eine neue Leistungsvereinbarung per 1. Januar 2023 durch die Trägergemeinden zu genehmigen, welche kleinere Anpassungen beinhaltet. Der Gemeinderat hat diese Leistungsvereinbarung genehmigt.

Verwaltungsrat Werke Wangen-Brüttisellen

Gestützt auf Art. 23 Ziff. 1 lit. c und Ziff. 2 lit. b und Art. 56 der Gemeindeordnung sowie Art. 6 der Anstaltsordnung wählt der Gemeinderat die Mitglieder des Verwaltungsrats der Werke Wangen-Brüttisellen. Der Verwaltungsrat konstituiert sich selber. Die Amtsdauer beträgt vier Jahre. Wiederwahl ist zulässig. Die Amtsperiode des vom Gemeinderat abgeordneten Mitglieds fällt mit derjenigen des Gemeinderats zusammen. Die Wahl der nicht dem Gemeinderat angehörenden Mitglieder erfolgt gestaffelt, d.h. je zwei Mitglieder werden zu Beginn der Amtsperiode des Gemeinderats und je zwei Mitglieder in der Mitte der Amtsperiode gewählt. Aus diesem Grund werden dieses Jahr zwei Mitglieder nur für zwei Jahre gewählt, um den vorgegebenen Turnus zukünftig einhalten zu können. Der Gemeinderat hat folgende Vertreter in den Verwaltungsrat der Werke Wangen-Brüttisellen gewählt:

Amtsperiode 2022-2024:

Niklaus Roland, Präsident (bisher)

Wirz Cornelia, Mitglied(bisher)

Amtsperiode 2022-2026:

- Rinderknecht Thomas, Mitglied (bisher)
- Messmann Peter, Mitglied (bisher)
- Kull Martin, Mitglied/Vertretung Gemeinderat (bisher)

Ausserdem...

befasste sich der Gemeinderat unter anderem mit folgenden Geschäften:

- Verabschiedung des Budgets 2023, der Investitionsrechnung 2023 sowie des entsprechenden beleuchtenden Berichts zu Händen der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022
- Verabschiedung des gemeinderätlichen Schwerpunktprogramms 2020/24, Tätigkeiten 2023
- Feststellung der Rechtskraft gestützt auf § 83 GPR der Erneuerungswahl des Wahlbüros für die Amtsdauer 2022 – 2026
- Feststellung der Rechtskraft gestützt auf § 83 GPR der Wahl der verschiedenen Gremien durch den Gemeinderat für die Amtsdauer 2022 – 2026
- Vernehmlassung zum Gesetz über die Information und den Datenschutz (Totalrevision)
- Vernehmlassung zur Teilrevision des Energiegesetzes bezüglich Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel
- Vernehmlassung des Einführungsgesetzes zum Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (EG KESR) 2022
- Vernehmlassung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (Änderung frühe Kindheit)
- Vernehmlassung der Rechtsgrundlagen für die neue, zentrale Plattform „ObjektwesenZH“
- Vernehmlassung zur Verordnung über den Personentransport mit Taxis und Limousinen (PTLV)
- Entschädigung der Gastfamilien für die Unterbringung für Personen mit Status S
- Kenntnisnahme des Budgets 2023 sowie des Investitionsplans 2024-2027 der Werke Wangen-Brüttisellen
- Vermietung öffentlicher Parkfelder an die Skyguide vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

- Festsetzung der Benützungsgebühren, gestützt auf Art. 4ff der Verordnung über die Gebühren für Siedlungsentwässerungsanlagen (GebSEVO), und die Anschlussgebühren, gestützt auf Art. 11 ff. GebSEVO per 1. Januar 2023
- Genehmigung der Jahresrechnung 2021 der IKA Neugut
- Genehmigung des Budgets 2023 der IKA Neugut
- Genehmigung der Spendenvergabe 2022
- Genehmigung der Kreditabrechnung für die Leitungssanierung im Schulhaus Bruggwiesen mit Gesamtkosten von CHF 68'544.85 und einer Kostenunterschreitung von CHF 11'455.15
- Genehmigung des Schutzvertrags des ehemaligen Spinnereigebäudes an der Kindhausenstrasse 10 in Wangen
- Bewilligung der Mehrkosten gegenüber dem Budget für die Teuerungszulage auf behördlichen Pauschalentschädigungen für das Jahr 2023 als gebundene Ausgabe

Hinweis

Die öffentlich taxierten Beschlüsse des Gemeinderats sind unter www.wangen-bruettisellen.ch (Politik – Gemeinderat – Beschlüsse) verfügbar.

Gemeinderat

Bei Fragen steht gerne zur Verfügung
Heidi Duttweiler, Geschäftsleiterin, Telefon 044 805 91 41

Mitteilung an

- Kurier (Publikation vom 24. November 2022)
- Teamleiterin Zentrale Dienste (Homepage/elektr. Versand an alle Medien am 24. November 2022)
- Gemeinderat und Verwaltungsmitarbeitende (zur Vorinformation am 23. November 2022)